

Mit Vollgas für regenerative Energie

Zweiter Leutkircher Energiefrühling zeigt Alternativen auf

Leutkirch (jhg): Der zweite Leutkircher Energiefrühling findet in diesem Jahr am 9. und 10. April statt. Schon am Abend zuvor, 8. April, kommt der Schweizer Visionär Luis Palmer nach Leutkirch und hält einen Vortrag unter dem Motto »Im Solartaxi um die Welt«.

Palmer wird auch am Samstag beim Leutkircher Frühling anwesend sein, sein Solartaxi vorstellen und auch Mitfahrmöglichkeiten anbieten. Auch andere Elektrofahrzeuge werden zu bewundern sein. Der Leutkircher Energiefrühling wird gemeinsam veranstaltet vom Leutkircher Energiebündnis, der Stadt und vom Umweltkreis Leutkirch. Veranstaltungsorte sind die Festhalle, die Mensa der Hauptschule am Adenauerplatz und das Freigelände rund um die Festhalle. Bei der Veranstaltung soll den Besuchern die ganze Vielfalt zur Energieeinsparung, zur möglichst rationellen Energieverwendung und zur Nutzung regenerativer Energiequellen aufgezeigt werden. Aussteller sind hauptsächlich Handwerker, Baustoffhändler und Unternehmen aus Leutkirch sowie der Region. Zusätzlich sind die Energieagentur Ravensburg, Energieversorger und Kreditunternehmen mit Informationsständen vor Ort.

Darüber hinaus gibt es zwölf Fachvorträge. Bei der Vorstellung des Konzepts unterstrich der Leutkircher Oberbürgermeister Baustein Energieeinsparung nicht vernachlässigen«, sagt der Leutkircher OB. Mit Blick auf die Ereignisse in



Laden zum Energiefrühling ein (von links): Gottfried Härle 1. Vorsitzender vom Energiebündnis, Marcus John von der Firma Krimmer, Oberbürgermeister Hans-Jörg Henle, Michael Krumböck, Amt Natur und Umwelt, Christoph Knepel von der Firma Baugrund Süd und Energiebündnis Geschäftsführer Berthold König.

Foto: Jörg Hagedorn

Hans-Jörg Henle die Bedeutung dieser Gemeinschaftsveranstaltung. Besonders erfreut zeigte er sich darüber, dass so viele Handwerksbetriebe beteiligt seien. Ökologie und Ökonomie passten hier wohl zusammen. Er verwies auch darauf, dass die Teilnehmerzahl am zweiten Leutkircher Energiefrühling im Vergleich zur ersten Auflage um rund 33 Prozent gesteigert werden konnte. »Aber wir müssen noch mehr machen. Mit Vollgas müssen wir die regenerative Energie vorantreiben und den

Japan sagte der Gottfried Härle, erster Vorsitzender des Energiebündnisses: »Das Thema Energie hat eine Aktualität bekommen, wie wir es uns nicht gewünscht haben.« In Bezug auf das Atomkraftwerk Grundremmingen meinte er, wir sollten uns nicht in Sicherheit wähen. Eine Reaktorkatastrophe wie in Japan sei auch bei uns mehr als nur ein Restrisiko. Er betonte erneut das Ziel des Energiebündnisses, den Ausstoß von CO₂ in Leutkirch bis 2015 um 20 Prozent zu reduzieren. Für die kleinen Besucher

wird eine Kinderbetreuung angeboten. Hier werden unter anderem Mini-Traktoren mit Solarantrieb gebastelt. Verantwortlich zeichnet hier die Lehrlingswerkstatt der Firma Myonic.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Heizungspumpen-Tausch-Aktion, wie Marcus John von der Firma Krimmer berichtete. Für nur 199 Euro kann die alte Pumpe gegen eine hocheffiziente Heizungspumpe ausgetauscht werden. Diese neue Pumpe verbraucht 70 bis 80 Prozent weniger Strom und soll sich schon innerhalb von zwei Jahren bezahlt gemacht haben. Eigentlich kostet der Pumpentausch 222 Euro. Aber damit die 200-Euro-Grenze unterschritten werden kann, spendiert das Energiebündnis Leutkirch bei jedem Pumpentausch 23 Euro, wie Gottfried Härle erklärt. Das Angebot gilt in Leutkirch für rund vier Wochen ab Beginn des zweiten Leutkircher Energiefrühlings.

INFO

2. Leutkircher Energiefrühling: Freitag, 8. April ab 20 Uhr, in der Festhalle: Luis Palmer »Im Solartaxi um die Welt«, Unkostenbeitrag 5 Euro. Samstag, 9. April, ab 10 Uhr Eröffnung, von 10 bis 17 Uhr Ausstellung, von 11 bis 17 Uhr Vorträge. Sonntag, 10. April, von 10 bis 17 Uhr Ausstellung, von 11 bis 17 Uhr Vorträge.